

## Medieninfo

### Wirtschaftsministerium fördert digitale Qualifizierungsprojekte der FH Lübeck

**Lübeck/ Kiel** - Mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Europäischen Sozialfonds fördert das Wirtschaftsministerium im Rahmen des Landesprogramms Arbeit in den kommenden Jahren Projekte der FH Lübeck und der FH-Tochter oncampus. Mit der Förderung von 645.000 Euro für zwei Projekte sollen in den nächsten zwei Jahren neue und innovative Weiterbildungsangebote in Unternehmen entwickelt und erprobt werden, die die Bewältigung der digitalen Transformation unterstützen und sich mit den Themen Cyber Security und digitalisierte Arbeitswelt befassen.

Nach Ansicht von Wirtschaftsminister Reinhard Meyer sind die bestehenden Qualifizierungsangebote oft nicht ausreichend, um den Anforderungen in den Unternehmen gerecht zu werden. Insofern sind die neu zu entwickelnden Qualifizierungsmodule sowie die darauf basierende berufsbegleitende berufliche und wissenschaftliche Weiterbildung auf den Bedarf in Unternehmen der digitalen Wirtschaft zugeschnitten.

Die FH Lübeck, das Cluster Life Science Nord und die FH-Tochter oncampus GmbH sind Partnerinnen in den Projekten und entwickeln die Qualifizierungsangebote, die sich zunächst an Beschäftigte in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit Betriebsstätten in Schleswig-Holstein richten.

Im Einzelnen handelt es sich um die Projekte:

#### **QualiCS – Qualifizierungsinitiative für Cyber Security:**

Im Projekt "Cyber Security" steht die Sicherheit digitaler Betriebs- und Informationssysteme sowie digitaler Prozesse und Produkte in Unternehmen der Life-Science Branche im Fokus. In diesem Zusammenhang sollen besonders Qualifizierungsmöglichkeiten für Beschäftigte in kleinen und mittelständischen Betrieben entwickelt werden, die Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen im Bereich IT-Sicherheit vermitteln, um besonders mit den technischen Entwicklungen Schritt halten zu können.

#### **Cluster4Change:**

Cluster4Change hat das Thema "Innovations- und Change Management" zum Inhalt, im Vordergrund stehen dabei Managementwissen und -prozesse. Das Ziel dieses Projekts ist es, anwendungsorientiertes Wissen zur systematischen Planung, Steuerung und Kontrolle von Innovations- und Veränderungsprozessen im Zuge fortschreitender Digitalisierung zu vermitteln. Cluster4Change legt besonderes Augenmerk auf die Herausforderungen der Digitalisierung, die zu einer stärkeren Automatisierung und Individualisierung, kürzeren Entwicklungszeiten und einer Vernetzung der Produkte führen. Unternehmen werden mit dieser Qualifizierung dazu befähigt, Zukunftsthemen, die verstärkt durch die Digitalisierung vorangetrieben werden, in ihren eigenen Organisationen zu implementieren und die entsprechenden Prozesse proaktiv zu gestalten.

Nähere Informationen zu den Projekten unter: [www.oncampus.de](http://www.oncampus.de) und bei Projektleiterin Claudia Günther: [claudia.guenther@fh-luebeck.de](mailto:claudia.guenther@fh-luebeck.de)

## **Das Landesprogramm Arbeit des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie SH**

Das Landesprogramm Arbeit ist das Arbeitsmarktprogramm der Landesregierung für die Jahre 2014-2020. Schwerpunkte sind die Sicherung und Gewinnung von Fachkräften, die Unterstützung bei der Integration von Menschen, die es besonders schwer haben, in den ersten Arbeitsmarkt zu kommen und die Förderung des Potentials junger Menschen. Das Landesprogramm Arbeit hat ein Volumen von etwa 240 Millionen Euro, davon stammen knapp 89 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF).

Mehr Informationen im Internet: [www.EU-SH.schleswig-holstein.de](http://www.EU-SH.schleswig-holstein.de).